SHIP'N'TRAIN TRAVEL



Die Kaiserpinguine des Weddell-Meers

Antarktiskreuzfahrt der anderen Art

Die Eiswüste im Weddellmeer, der weltweit modernste und komfortabelste Eisbrecher, die grösste Pinguinart der Welt. Es gibt viele einzigartige Gründe an dieser aussergewöhnlichen Reise in die Antarktis teilzunehmen. Staunen Sie über die Kraft, wenn der Eisbrecher sich den Weg durchs Packeis sucht und an gewaltigen Tafeleisbergen vorbeigleitet und hofft, bis zur Kaiserpinguin-Kolonie beim Snow Hill vorzudringen. Wenn der Frühling in Antarktika beginnt, können Sie Zeuge werden, wie die grössten Vögel der Welt über das Packeis ziehen oder ihren Jungtieren das Schwimmen lernen. Bilder, die Sie wahrscheinlich nie mehr vergessen werden.

AUF EINEN BLICK

mehrere Reisedaten

ab CHF 23'740.-

14 Reisetage

Le Commandant Charcot

Antarktika

Kaiserpinguin / Kajak / Schneeschuh

- Eiswelt mit Tafeleisbergen im Weddellmeer
- Mögliche Begegnungen mit der grössten Pinguinart der Welt
- Fahrt mit einem luxuriösen, hochmodernen Eisbrecher

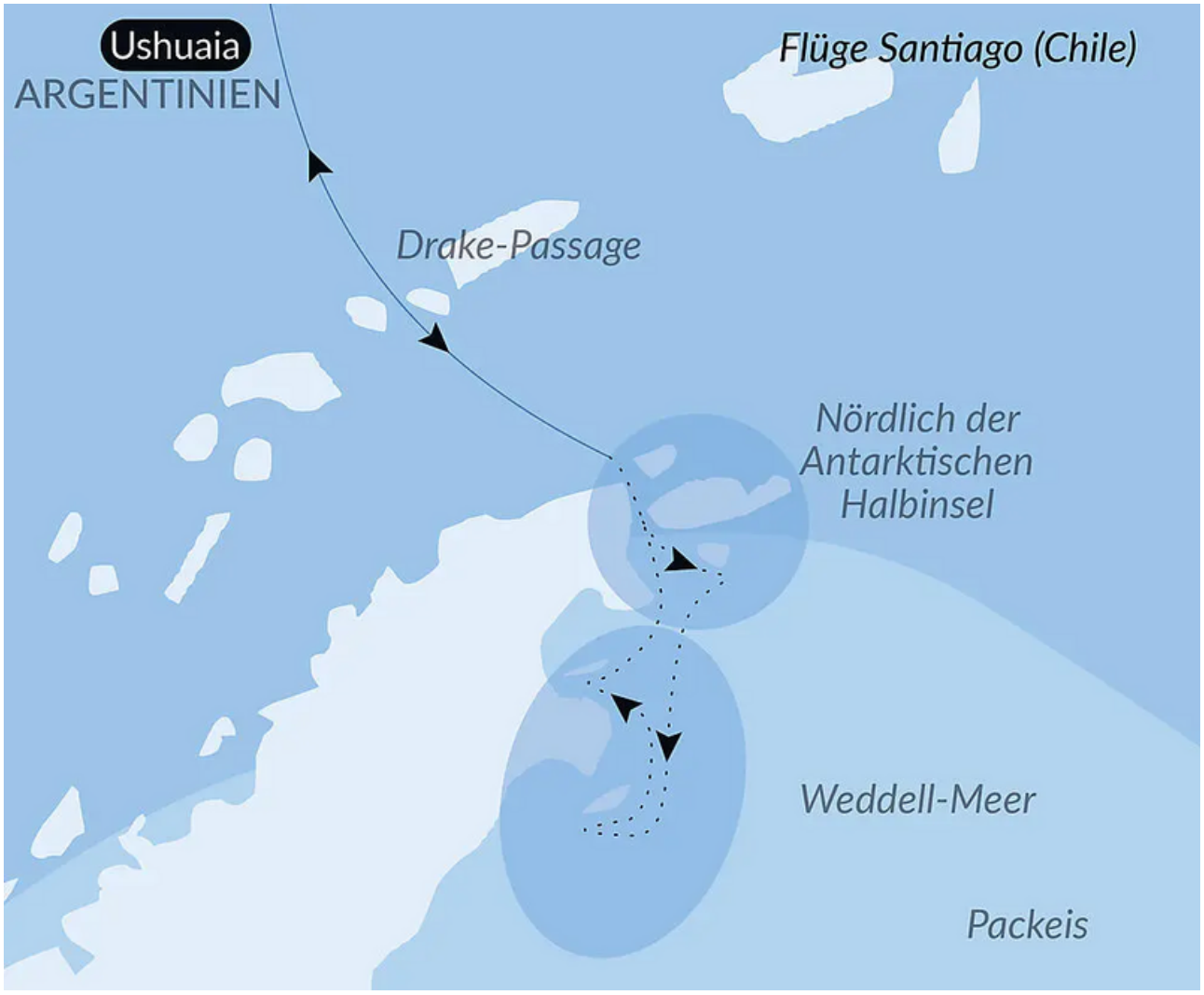
Ship'N'Train Travel • Neuengasse 30 • 3001 Bern
Tel. 031 313 00 04 • info@shipntrain.ch • www.shipntrain.ch

Die Spezialisten
reisen ausser gewöhnlich
GLOBETROTTER GROUP MEMBER

Reisedaten

26.10.2027 - 08.11.2027	Auf Anfrage	CHF 25'030.-
07.11.2027 - 20.11.2027	Auf Anfrage	CHF 23'740.-
19.11.2027 - 02.12.2027	Auf Anfrage	CHF 23'740.-

Reiseroute



Ship'N'Train Travel • Neuengasse 30 • 3001 Bern
Tel. 031 313 00 04 • info@shipntrain.ch • www.shipntrain.ch

Die Spezialisten
reisen ausser gewöhnlich
GLOBETROTTER GROUP MEMBER

SHIP'N'TRAIN TRAVEL

Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft Santiago de Chile, Chile
Individuelle Anreise nach Santiago de Chile. Transfer zum 5*-Hotel indem Sie eine Nacht verbringen werden. Der weitere Tag steht Ihnen frei zu Verfügung. Gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Flug Santiago de Chile – Ushuaia und Einschiffung auf den Eisbrecher
Nach einem frühen Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug nach Ushuaia, dem Tor zum weissen Kontinent, das von den Argentiniern auch als «Das Ende der Welt» bezeichnet. Transfer zum Hafen. Einschiffung am späteren Nachmittag auf den Eisbrecher «Le Commandant Charcot». Vor dem Abendessen heisst es «Leinen los». Das Schiff löst sich langsam von der Pier und steuert in Richtung Beagle Kanal

3. – 4. Tag: Auf See
Während der Kapitän das Schiff in Richtung Süden steuert, haben Sie Zeit Ihre Kenntnisse über die Antarktis zu vertiefen. Eine Expeditionsreise in die ökologisch sensible antarktische Region ist strikte reguliert. Ihr Expeditionsteam wird Sie darüber informieren, auf was man bei den Landgängen achten muss und wie die Ausfahrten mit dem Zodiac ablaufen. Das Expeditionsteam wird natürlich haben auch in verschiedensten Vorträgen über die Geschichte und die Fauna von Antarktika sprechen, während Albatrosse, Kapsturmvögel und andere Seevögel am Heck des Schiffes folgen.

5. – 6. Tag: Antarktische Halbinsel
Die Antarktische Halbinsel begeistert mit einer eindrucksvollen Welt aus Eis, Licht und Stille, geprägt von faszinierenden Blau- und Weisstönen. In dieser abgelegenen Region begegnen Sie einer aussergewöhnlichen Tierwelt mit Pinguinen, Walen, Robben und zahlreichen Seevögeln.

Je nach Bedingungen unternehmen Sie Zodiac-Ausfahrten und Anlandungen, um Gletscher, Packeis, mächtige Eisberge, geschützte Buchten und Spuren früherer Expeditionen zu entdecken. In dieser nahezu surrealen Landschaft folgen Sie den Wegen berühmter Polarforscher und erleben die unberührte Natur der Antarktis intensiv und hautnah.

7. – 8. Tag: Entdeckung des Weddellmeers
Das Weddellmeer, auf den ersten Blick unüberwindbar, denn es besteht grösstenteils aus Packeis. Riesige, zum Teil gestrandete, Tafeleisberge ragen aus der Eiswüste heraus. Ein faszinierender Anblick und für die Schifffahrt eine Herausforderung, selbst für einen Eisbrecher wie die «Le Commandant Charcot». In Region, wo sich das Eis ständig verändert und verwandelt, gibt es keine Eintönigkeit. Für die wenigen Reisenden in dieser Region bleibt ehrfürchtiges Staunen über diese so unwirkliche Welt, wo man nie Leben vermuten würde. Sie fahren mit der «Le Commandant Charcot» durchs makellose Packeis, das auseinandertreibt oder komprimiert ist, durch Gassen von Eisbergen, neben Tafeleisbergen, die den Ozean mit ihrem himmelblauen Schimmer erhellen.

Die Reise in den Süden verspricht spannende Begegnungen mit der endemischen Fauna des Kontinents: Kolonien von Adeliepinguinen, Weddellrobben, Zwergwalen, Orcas, die seltene Rossrobbe in ihrem silbernen Fell oder Schneesturmvögeln. Aber das Weddellmeer ist auch das Reich des Kaiserpinguins, dem grössten Pinguin der Welt. Im Gegensatz zu den anderen Pinguinen, die auf Felsen leben, nistet der Kaiserpinguin auf dem Packeis, das er für seinen Fortpflanzungszyklus benötigt. Sofern das Vorhaben glückt und das Schiff bis zu den Kaiserpinguin-Kolonie vordringen kann, können Sie nach einem rund drei Kilometer langen Fussmarsch beobachten, wie die Kaiserpinguine mit ihrem charakteristischen watschelnden Gang herumlaufen. Ein ebenso faszinierendes wie bewegendes Schauspiel.

9. Tag: Nördlich der Antarktischen Halbinsel
Während dieser Etappe im Norden der Antarktischen Halbinsel fahren Sie durch spektakuläre und subtile Nuancen von blau und weiss, umgeben von einer einzigartgien Fauna. Sie fahren durch den Antarctic-Sund, der nach dem schwedischen Entdecker Otto Nordenskjöld benannt wurde, der während einer bedeutenden wissenschaftlichen Expedition 1902 im Eis festgehalten wurde. In dieser Meerenge, die den Eingang zum Weddellmeer bildet, leben Adeliepinguine und zahlreiche Seeleoparden zwischen gigantischen Tafel-Eisbergen und nach Norden treibenden Packeisschollen.

10. – 11. Tag: Weddellmeer
Erleben Sie nochmals zwei Tage durch das einzigartige Wedellmeer.

12. – 13. Tag: Fahrt durch die Drake-Passage
Sofern es einen Ort, ein Meer, eine Passage gibt, vor dem sich Besucher, Forscher und gestandene Seeleute gleichermaßen fürchten, dann ist das wohl die Drakestrasse. Auf der Breite der berühmt berüchtigten «Screaming Fifties» zwischen Kap Hoorn und den Südlichen Shetlandinseln bildet sie den kürzesten Weg zwischen der Antarktis und Südamerika. Der Weisse Kontinent will errungen werden, werden Ihnen erfahrene Antarktisreisende sagen … Kalte Ströme fliessen vom Südpol in nördlicher Richtung und treffen hier auf wärmere äquatoriale Wassermassen, wodurch ideale Lebensbedingungen für eine vielfältige Meeresfauna entstehen.

Und wenn Sie die Augen heben, sehen Sie am Himmel elegante Albatrosse und Kapsturmvögel, die sich in den tragenden Winden um das Schiff herum vergnügen.

14. Tag: Ausschiffung in Ushuaia und Flug nach Santiago de Chile
Nach einer Nachtfahrt auf dem Beagle Kanal und einem letzten Frühstück an Bord, verabschieden Sie sich von der Mannschaft und dem Schiff. Transfer zum Flughafen und Flug nach Santiago de Chile, anschliessend individuelle Weiter- und Heimreise.

Im Preis inbegriffen

- Flug Santiago de Chile - Ushuaia - Santiago de Chile in der Economy Class
- 1 Übernachtung in einem 5*-Hotel in Santiago de Chille vor der Schiffreise, inkl. Frühstück und einem gemeinsamen Abendessen
- Transfers gemäss Reiseprogramm
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- «Open Bar» (Wein, Hauschampagner, div. alkoholische Getränke ausser Premium Brands)
- 24-Stunden-Roomservice
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (auf französisch und englisch)
- Gummistiefel (zur Ausleihe)
  Warmer Parka (als Geschenk)
- Hafen- und Landungsgebühren

Im Preis nicht inbegriffen

- Hin-und Rückreise ab/bis Santiago de Chile
- nicht erwähnte Getränke und Mahlzeiten
- Premium Getränke an Bord
- Spa-Anwendungen/Wäsche-/Coiffeurservice/Ärztekonsultationen an Bord der «Le Commandant Charcot»
- Wasserdichte Regenhosen (obligatorisch für Anlandungen)
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Saison 2027/28
- Prestige Suite ab CHF 21'750.–
- Deluxe Suite ab CHF 22'810.–
- Grande Suite ab CHF 34'050.–
- Privilege Suite ab CHF 31'930.–
- Duplex Suite ab CHF 49'960.–
- Owner's Suite ab CHF 74'230.–
  Die Preise sind Richtpreise und können je nach Nachfrage nach oben oder unten variieren. Einzelkabinen auf Anfrage.

Hinweise

Wie bei allen Expeditionsreisen bestimmt die Natur und das Wetter den genauen Routenverlauf und die möglichen Anlandungen, dies gilt auch für Eisbrecher. Sichtungen von Kaiserpinguinen respektive Besuch der Kaiserpinguin-Kolonie kann deshalb nie garantiert werden.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation eines allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.



